

Antrag
auf Gewährung von Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz
auf Grund von Lese-Rechtschreib-Störung
gemäß Bay EUG Art. 52 Abs. 5 und BaySchO §§31-36

Hiermit wird für

Nachname	Vorname	Geb.-Datum
Straße	PLZ	Ort
Telefonnummer		
Schule	Klasse	Klassenleiter/in

beantragt, dass die Schule

- ☐ individuelle Fördermaßnahmen
- ☐ individuelle Fördermaßnahmen und Nachteilsausgleich
- ☐ individuelle Fördermaßnahmen, Nachteilsausgleich und Notenschutzmaßnahmen

als Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz auf Grund von Lesestörung, Rechtschreibstörung oder Lese-Rechtschreib-Störung gewährt.

Dem/der Antragsteller/in ist bekannt, dass im Falle der Gewährung von Notenschutz ein Hinweis in die Zeugnisbemerkung aufzunehmen ist, der die nicht erbrachte oder nicht bewertete fachliche Leistung benennt.

Anlagen:

- ☐ Fachärztliches Gutachten
- ☐ Bescheid über Nachteilsausgleich/ Notenschutz der vorher besuchten Schule
- ☐ _____

Ort, Datum	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

eingegangen am (Schulstempel):